

Abbildung 2

1. Ein/Aus Schalter (Aus -> Doppelklick)
2. Anzeige Akku Ladungszustand
3. Ethernetanschluss
4. LED Anzeige/Taster luutaBOX
5. Mobilfunk Statusanzeige

Allgemeines

luutaMOBIL ergänzt die luutaBOX durch eine Powerbank und ein USB-Modem für den mobilen Internetzugang. Bitte beachten Sie auch unbedingt die beiliegenden Anleitung zur Powerbank.

Die Firmware der luutaBOX ist hierbei für die Nutzung an unterschiedlichen Brandmeldeanlagen angepasst. Der Anschluss an die Brandmeldeanlage erfolgt über USB. Unterstützt werden die Modelle iQ8 und FlexES.

Sind die Verbindungen zur Zentrale und dem Netzwerk aufgebaut werden alle Ereignisse die die angeschlossene Zentrale bekommt auch zum Portal übertragen. **Bei einer schlechten Mobilfunkverbindung kann es zu Verzögerungen kommen!**

Ein-/Ausschalten

Der Ein-Ausschalter befindet sich seitlich an der Powerbank. Zum Einschalten drücken Sie den Taster kurz. Zum Ausschalten tippen Sie den Taster an der Powerbank 2x kurz.

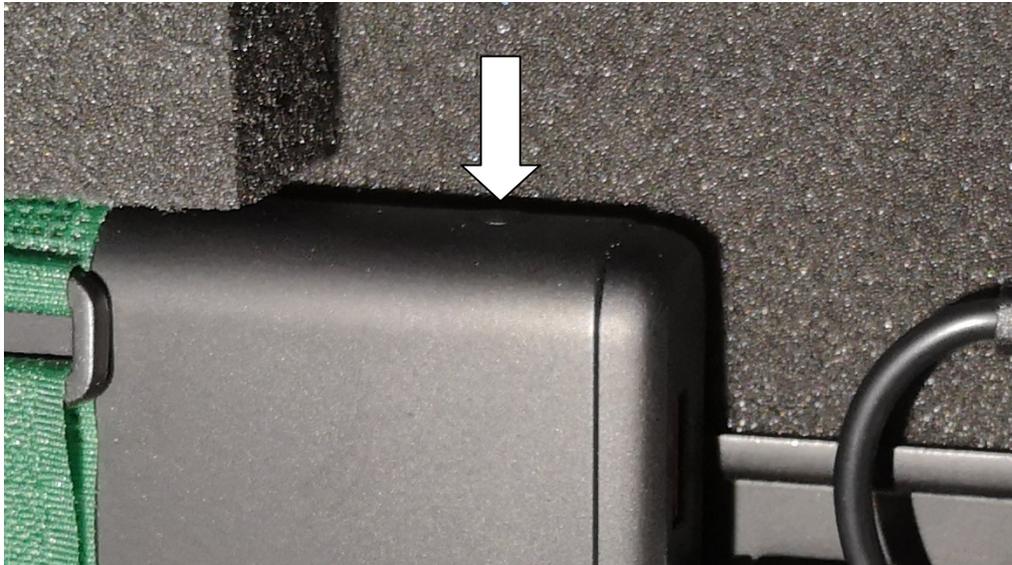


Abbildung 3

Anschluss zum Netzwerk

luutaMOBIL verfügt über eine Mobilfunkanbindung zum Internet. Die Konfiguration wird **individuell** von luuta für Sie eingerichtet. Teilen Sie uns bitte PIN und Mobilfunkanbieter mit.

SIM-Karte

Für den Betrieb benötigen Sie eine SIM-Karte im Standardformat (Vodafone, Telekom, E-Plus). Öffnen Sie das USB Modem indem Sie, wie in Abbildung 4 durch den Pfeil gezeigt, den Deckel verschieben und legen Sie die SIM Karte mit den Kontakten nach unten ein (Abbildung 5).

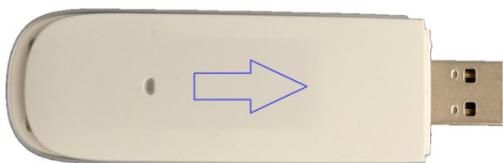


Abbildung 4



Abbildung 5

Der USB Stick verfügt über eine mehrfarbige Status LED Anzeige:

Grün, 2 mal alle 2s	Noch nicht im Netzwerk registriert
Grün, 1 mal alle 2s	Registriert in einem 2G Netzwerk
Cyan, 1mal alle 2s	Registriert in einem 3G/3G+ Netzwerk
Blau, 1mal alle 2s	Registriert in einem 4G Netzwerk
Grün, dauerhaft	Verbunden mit einem 2G Netzwerk
Cyan, dauerhaft	Verbunden mit einem 3G/3G+ Netzwerk
Blau, dauerhaft	Verbunden mit einem 4G Netzwerk

Tabelle 1

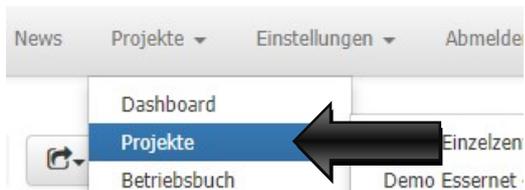
LAN-Verbindung

Alternativ kann luutaMOBIL auch via Ethernetkabel angeschlossen werden. Hierbei bezieht die luutaBOX ihre IP-Adresse vom DHCP Server. Eine eingangsseitige Portfreischaltung ist nicht notwendig, da die Kommunikation ausschließlich von der luutaBOX aus geführt wird. Hierzu benötigt die luutaBOX einen Zugang zu <https://luuta.de> über den Port 8080(auch SSL!) und 443.

Anschluss zur Zentrale

Neues Projekt anlegen

Öffnen Sie die Projektliste indem Sie im Hauptmenü Projekte->Projekte auswählen.



Klicken Sie auf das  Symbol im Kopf der Tabelle.

Hier können Sie nun Projektname, Adresse, Bemerkungen und die verknüpfte luutaBOX auswählen.

Automatische Projektzuordnung

Damit luutaMOBIL die Brandmeldeanlage automatisch einem Projekt zuordnen kann, ist es notwendig einmalig im Feld „Bemerkungen“ in den Zentraleneigenschaften eine „luutaID:“ gefolgt von der entsprechenden Projektnummer einzutragen (hier im Beispiel: „luutaID:142“).

The screenshot shows the 'BMZ Einstellungen' dialog box with the following fields and values:

- Bezeichnung: luutaMOBIL Demokoffer FlexES
- Zentralennummer: 1
- Verhalten im Netzwerk als: ENZ (essernet-Zentrale)
- Typ: FlexES Control
- Zugangscodes:
 - Errichter: 123
 - Kundendaten: (empty)
 - Bedienfreigabe: (empty)
- Software-Version:
 - Zentrale: 4.05
 - Editor: V.1.22.0
- Inbetriebnahme:
 - Datum: 10.01.2018 16:09:09
 - Bearbeiter: (empty)
 - Auftragsnummer: (empty)
 - Bemerkungen: luutaID:142 (highlighted by a black arrow)

Welche luutaID zu dem Projekt gehört wird Ihnen im luutaNET in der Projektliste und in der Zentralenübersicht des jeweiligen Projektes im Feld „Bemerkungen“ grau hinterlegt angezeigt.

Projekt	Adresse	Bemerkungen	Bezeichnung
luutaMOBIL Demokoffer FlexES → Lizenz (testlizenz,2019-01-01,5000,12) → Inbetriebnahme 2018-01-14 16:28:33		luutaID:142	Seminar

Verbinden

Der Anschluss zur Zentrale erfolgt über das mitgelieferte USB Kabel. Es ist keine Schnittstellenkonfiguration der Zentrale hierzu notwendig. Sobald Sie luutaMOBIL mit einer Zentrale verbinden wird automatisch eine Verbindung aufgebaut. Dies geschieht in der Regel innerhalb weniger Sekunden. Die Verbindung zur Zentrale ist aufgebaut wenn die TTY-LED durchgehend grün leuchtet.

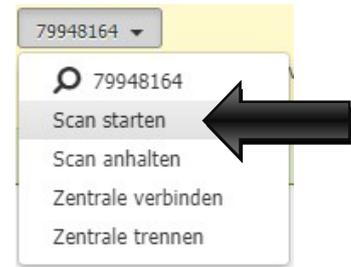
Es wird dann zunächst geprüft ob eine luutaID vorhanden ist. Wenn keine luutaID gefunden wurde gilt das aktuell zugeordnete Projekt (manuelle Projektzuordnung).

Sollte eine ungültige luutaID hinterlegt sein blinkt die „Aktiv“ LED rot. Prüfen Sie dann ob die luutaID im Feld „Bemerkungen“ korrekt in den Zentraleneigenschaften eingetragen wurde.

Bedienung

Ereignisse werden automatisch sofort übertragen sobald eine Verbindung zur Zentrale besteht. Das Einlesen der Anlagen-Topologie und der Melderdaten starten/stoppen Sie manuell im luutaNET indem Sie „Scan starten“ bzw. „Scan stoppen“ auswählen.

Das Melderdaten einlesen läuft im Gegensatz zur stationären luutaBOX auch wenn Feuer anstehen und kann somit Zeitgleich mit der Wartung ausgeführt werden.



Zustandsanzeige/Bedienelemente

1	aktiv-LED	 bei min. einer Zentrale im Essernet ist die Tastatur freigegeben oder der Deckel offen  luutaBOX kommuniziert aktiv mit der Zentrale  luutaBOX ist im Leerlauf und wartet auf Meldungen der Zentrale  luutaID ungültig (rot)
2	WWW-LED	 es werden Daten zum Server Übertragen  (schnell) wenn die Verbindung zum Server fehlgeschlagen ist  es sind keine Daten zur Übertragung vorhanden
3	TTY-LED	 TTY/USB-Verbindung ist aufgebaut  es wird versucht eine TTY/USB Verbindung aufzubauen  TTY-Verbindung inaktiv (offline-Mode)
4	Betrieb-LED	 luutaBOX ist im Betrieb  TTY-Verbindung gestört (manueller Neustart erforderlich)  luutaBOX ist noch nicht Bereitsbereit (rot)

Tabelle 2